

Erhöhter Tiefschlaf

3-D-ANIMIERTE
ZEICHNUNG AUF
WWW.SELBST.DE

EIN HOCHBETT bietet einen Vorteil gegenüber der klassischen Schlafstatt: Der Raum unter der Liegefläche lässt sich als Stauraum nutzen

TEXT: GEREON BRÜNDT

Ein Hochbett sollte gewissen statischen Anforderungen gerecht werden, damit es keine bösen Überraschungen gibt. Bei vielen Kaufprodukten, die auf dünnen, langen Stelzen daherkommen, fragt man sich allerdings, ob die Dimensionen der Bauteile von einem Konstrukteur oder einem Kaufmann festgelegt wurden. Zwar wird die senkrechte Last in der Regel gut von vier Beinchen – so dünn sie auch sein mögen – aufgefangen, aber seitliche Kräfte, die beim Spielen und Toben im und am Bett auftreten, bringen das Gerüst schnell zum Schwanken.

Nein, mit solchen Produkten hat unser Bett nichts gemeinsam, bereits die verarbeitete Materialstärke – 27er Buche-Leimholz für alle tragenden Bauteile – lässt erahnen, wie stabil das Bett steht. Besonders Augenmerk legten wir auf die Gestal-

FALLS NÖTIG, KANN DAS HOCHBETT ZUM ETAGENBETT AUSGEBAUT WERDEN

tung der Pfosten in Form von Winkeln mit einer Schenkellänge von 13 cm. Diese umklammern die Bettzargen und garantieren höchste Stabilität und Langlebigkeit. Als Bettmaß haben wir das etwas ungewöhnliche Format 120 x 200 cm gewählt, weil es einerseits großzügig, andererseits aber deutlich weniger wuchtig ist als das 140 cm breite Standardmaß. Sie brauchen jedoch keine Sorge zu haben, dass es bei dieser Breite nur hochpreisige Lattenroste und Matratzen als Sonderanfertigung gibt: Die Kombination aus verstellbarem Rost und Kaltschaummatratze, die wir verwendet haben (Firma *F.A.N. Frankenstolz*; siehe Kontakte) hat mit rund 380 Euro nicht

BAUPLAN-SERVICE

Den Bauplan für das Hochbett mit allen Konstruktionsmerkmalen, Ansichten und den kompletten Einkaufszetteln schicken wir Ihnen gerne für 3,50 Euro für den Plan plus 1,53 Euro Versandkostenanteil zu. Weitere Informationen, eine Liste der noch erhältlichen Baupläne und den Bestellcoupon finden Sie in der Bauplan-Übersicht auf Seite 34. Für Internet-Nutzer stehen wir unter www.selbst.de zur Verfügung.

Fotos: Pavel Strnad

CHECKLISTE

SCHWIERIGKEIT: Mittel, Sorgfalt ist vor allem beim Zuschnitt und bei der Montage der Leiter erforderlich

WERKZEUG: Domino-Fräse (alternativ: Dübelverbindung), Akkuschauber, Stichsäge, Oberfräse, Bohrmaschine und mobiler Bohrstander

ZEIT: Etwa 4 bis 5 Tage

KOSTEN: Für Bett, Leiter und Schreibtisch rund 450 Euro

1 Das Hochbett-Gestell

Das Gestell aus massivem, 27 mm starkem Buche-Leimholz ist simpel konstruiert. Die enorme Stabilität wird jedoch nicht nur durch die Materialstärke erreicht, sie entsteht vor allem durch die Konstruktion der Stützen in Form von Winkeln



1 Die winkelförmigen Stützen werden aus 27er Leimholz gefertigt. Die stumpf miteinander zu verleimenden Bauteile ...



2 ... aufeinanderstellen, Dübelpositionen anzeichnen und Frässchlitz (hier mit der Domino-Dübelfräse) fertigen



3 Domino-Dübel „trocken“ einstecken und auf Passgenauigkeit prüfen



4 Anschließend Leim angeben und die Bauteile rechtwinklig miteinander verpressen



5 Markieren Sie zunächst die Bohrlöcher für die Verschraubung mit einem dünnen (z. B. 3-mm-) Bohrer durch die Stützen in die ...

SELBST WISSEN PLUS

Auch wenn bei dem 27 mm starken Material die Auflagefläche der stumpfen Verleimung relativ groß ist, sollten Sie die Winkligkeit beim Verleimen nochmals kontrollieren. Eine einfache und doch effektive Methode besteht darin, rechtwinklig zugeschnittene Hilfsplatten während der Abbindezeit mit Schraubzwingen im Winkel zu fixieren.



mehr als eine vergleichbare Kombination in 140 x 200 cm gekostet. Selbstverständlich können Sie das Bett bei gleicher Grundkonstruktion auch in den Maßen abwandeln und problemlos ein 140er Bett oder eines mit Überlänge bauen. Bei noch größeren Breiten müssen Sie aufgrund des dann zweiteiligen Lattenrosts allerdings eine Zwischenstrebe als Auflager einbauen. Die Treppe ist ebenfalls extrem solide und im Gegensatz zu vielen Bettleitern komfortabel und fußfreundlich. Durch die Verbindung der Bauteile über Schlossschrauben mit sichtbaren

Rundköpfen ist das Bett einfach und beliebig häufig montier- und zerlegbar. Den Rausfallschutz benötigen Sie normalerweise nur dann, wenn das Bett von Kindern benutzt wird. Dann sollten alle Seiten gesichert werden, die nicht unmittelbar an der Wand stehen. Der Anbauschreibtisch macht das Bett vielseitiger. Übrigens: Den hier aus Platzgründen nicht dargestellten Bau des Auszugschranks zeigen wir im folgenden Heft. Auf dem Bauplan befinden sich jedoch selbstverständlich auch die Angaben zur Konstruktion dieses Elements.



6 ... dahinter fest verspannten Bettzargen. Anschließend erst mit dem Forstnerbohrer ein Sackloch und dann mit dem ...



7 ... Spiralbohrer im Schraubendurchmesser die Durchgangsbohrung herstellen. So gehen Sie auch von der innenliegenden ...



8 ... Seite der Zargen her vor. Schlossschrauben von außen durchstecken, Unterlegscheiben auflegen und verschrauben



SELBST WISSEN PLUS

9 Die Auflagerleisten für das Rost bestehen aus aufgedoppeltem 27er Leimholz. Eingeschlagene und abgeknappte Nägel ...



10 ... verhindern beim Verleimen, dass die Bauteile aufschwimmen und sich gegeneinander verschieben. Fest verpressen ...



11 ... und für die Montage auf den Längszargen bohren und senken



12 Die Längszargen demontieren, Leim angeben (wieder Nägelchen einsetzen), verpressen und verschrauben



13 Der Rausfallschutz wird ebenfalls unter Verwendung der Hilfsnägel verleimt und später von innen mit der Zarge verschraubt



14 Die Montage des Bettgestells erfolgt an Ort und Stelle. Vorher sollten Sie jedoch alle Holzflächen sorgfältig schleifen und mit Lack, Lasur, Öl oder Wachs schützen

2 Die Hochbett-Treppe

Äußerst massiv präsentiert sich die Treppe: Die Wangen aus aufgedoppeltem 18er Leimholz mit zwischenliegenden 27er Stufen ermöglichen ein bequemes Erklimmen der Liegefläche. Montieren Sie die Treppe mit Spanplattenschrauben, die Sie durch die Zargen in die angeschrägten Wangen eindrehen



1 Schneiden Sie zunächst die durchgehenden, äußeren Wangen aus 18-mm-Leimholz sorgfältig mit der Stichsäge zu



2 Die innenliegenden Aufdoppelungen der Wangen lassen sich sehr gut mit der Gehrungssäge zuschneiden



3 Beginnen Sie am unteren Ende und leimen das erste Element auf. Vermeiden ...



4 ... Sie seitliches Verrutschen, indem Sie zwei mit Malerkrepp beklebte Zulagen mit einer Schraubzwinge festspannen



5 Ein Fräs-Langloch für den Domino-Dübel sorgt bei der Endmontage der Treppe dafür, dass sich die Stufen nicht verschieben



6 Platzhalter für die Treppenstufe einlegen und die nächsten Aufdoppelungen wie beschrieben vornehmen



7 Die obere Aufdoppelung grob zuschneiden, verleimen und mit Oberfräse und Bündigfräser schrittweise nachbearbeiten



8 Auch die Stufen erhalten eine seitliche Fräsung für den Dominodübel



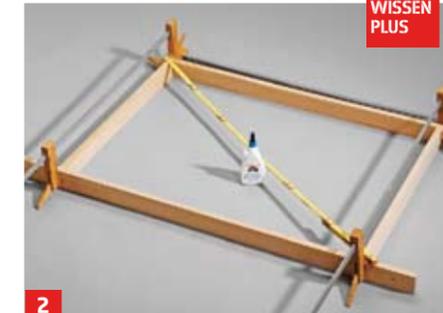
9 Leim angeben, Dübel einsetzen und beide Wangen mit den Stufen verpressen

3 Der Anbau-Schreibtisch

Sie haben noch Platz am Kopf- bzw. Fußteil des Hochbetts? Nutzen Sie den Raum, um einen Schreibtisch anzubauen. Tischzarge und Beine haben wir aus Buchenholz-Reststücken gebaut, die Tischplatte aus beschichteter Spanplatte



1 Zargen zuschneiden (die hintere Zarge wird von innen gegen die Hochbett-Stützen geschraubt), Dübellöcher fräsen



2 Beim Verleimen das Stichmaß (identische Länge der Diagonalen) überprüfen und mit Leimklemmen verpressen



3 Vier solcher Montageklötzchen für die Tischplatte in die Zarge leimen



4 Tischbeine aus je zwei 27er-Leimholzstreifen aufdoppeln. Auch hier Zulagen gegen Verrutschen verwenden



5 Die geschliffenen Beine werden in die vorderen Zargenecken eingeleimt



6 Tischplattenkanten mit Schmelzkleber-Umlleimer versehen. Aufbügelnd, andrücken, überstehende Kanten mit der Seite der ...



7 ... Stechbeitelklinge abstreifen und schleifen. Platte mit Zarge verschrauben und am Bett montieren

SELBST PRODUKTINFO
Schutzlack
 Zum Schutz des Holzes vor Vergrauen haben wir Aqua-Clou-Holz-lack verwendet. Er trocknet sehr schnell und bildet eine stabile, glatte Oberfläche bei entsprechend fein - P220 - (zwischen-)geschliffenem Holz.

KONTAKTE

Leimholz, Spanplatte, Umlleimer:
 HolzLand, Scheibenstr. 47,
 40479 Düsseldorf; ☎ 0211/5421540

Maschinenschrauben:
 Suki, Suki-Str. 1,
 54526 Landscheid; ☎ 06575/71-0

Lack:
 Clou, Otto-Scheugenpflug-Str. 2
 63073 Offenbach; ☎ 069/890070

Lattenrost, Matratze:
 F.A.N. Frankenstolz, Industriestr. 1-3,
 63814 Mainaschaff; ☎ 06021/708-0

Mexx Bettwäsche:
 Kitan GmbH, Münsterstr. 304
 40470 Düsseldorf; ☎ 0211/6878420

Fatboy Sitzsack:
 sitzclub.de, Ketschendorfer Str. 82-84,
 96450 Coburg; ☎ 0800/69328269